



APPENZELLISCHER **HILFSVEREIN**
FÜR **PSYCHISCHKRANKE**

144. Jahresbericht des Vorstandes

1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022

Vereinsvorstand

Dr.med. Mirjana Vidakovic, Herisau, Präsidentin

Dr.med. Axel Weiss, Gais, Vizepräsidenti

Marcel Manser, Herisau, Kassier

Heinz Frischknecht, Herisau, Aktuar

Ursula Weibel, Waldstatt

Dr.med. Katrin Zingg, Herisau

Claudia Deuber, Appenzell

lic.iur. Fidel Cavelti, Herisau

Rechnungsrevision

Herr Othmar Ammann, Herisau

Herr Meinrad Müller, Teufen

Bericht der Präsidentin zur Mitgliederversammlung des Appenzellischen Hilfsvereins für Psychischkranke

Das Vereinsjahr 2022 war in der ersten Hälfte des Jahres von meinem Vorgänger Jürgen Kaesler geprägt. Hauptthemen waren die neue Homepage unseres Vereines und das Projekt des Hilfsvereins zum Thema "Patenschaft für Kinder von Psychischkranken. Es hatte sich abgezeichnet, dass ein solches Projekt durch den Hilfsverein nicht alleine gestemmt werden kann. Da bereits beim St. Galler Hilfsverein (SGHV) ein gleiches Projekt in einer Pilotphase lief, suchte man den Kontakt mit dem Projekt "Mia und Max".

Leider haben die Verhandlungen nicht zu einer Einigung geführt. Die finanzielle Belastung dieses Projektes übersteigt die Möglichkeiten unseres Vereines. Zudem war die Finanzierung nach der Pilotphase unklar. Dies bewog den Vorstand sich nicht am Projekt "Mia und Max" zu beteiligen. Die Türe für eine spätere Zusammenarbeit im Projekt bleibt weiterhin offen.

An seiner Sitzung vom 2. November.2022 befasste sich der neu konstituierte Vorstand mit seinen zukünftigen Aufgaben und Projekten. Unsere Projekte hatten bisher Lücken im Sozialbereich abgedeckt resp. ausgefüllt. Solche Lücken sind immer weniger vorhanden und nötige Projekte heute professionell und somit meist nur mit grossen finanziellen Mitteln zu realisieren.

Der Vorstand beschloss deshalb, sich neu auszurichten und sich zukünftig mehr für Öffentlichkeitsarbeit einzusetzen. Wir stellen uns regelmässige öffentliche Informationsveranstaltungen vor. Dabei sollen Referentinnen und Referenten gesucht werden, die zu aktuellen Themen ihren Beitrag leisten können. Wir wollen aber auch Veranstaltungen anderer Vereine und Gruppierungen mit unserem Wissen und allenfalls unseren Finanzen unterstützen, wenn sie sich der psychischen Gesundheit widmen.

Selbstverständlich werden wir auch weiterhin Personen in schwierigen finanziellen Situationen unterstützen.

An seiner Sitzung vom 1. Februar 2023 befasste sich der Vorstand mit dem Neuaufbau der Homepage, so dass unsere Gönnerin, die Rembrand AG, weiterarbeiten konnte. Weiter beschloss der Vorstand an der Mitgliederversammlung 2023 eine Vortragsreihe zu starten.

Auf die Mitgliederversammlung hat unser Aktuar seinen Rücktritt erklärt. Bisher konnte noch keine Nachfolge gefunden werden, dies trotz Aufruf an die Mitglieder und eine Inserierung auf der Plattform "benevol" für Freiwilligenarbeit.

Wir sind überzeugt, dass wir mit der Neuausrichtung weiterhin einen wichtigen Beitrag zur psychischen Gesundheit beider Appenzell beitragen können.

Ich danke allen Mitgliedern und Gönnern, den Gemeinden und Kirchgemeinden für die finanzielle Unterstützung des Vereines. Ebenso danke ich meinen Vorstandskolleginnen und –kollegen für die Mithilfe bei meiner Einarbeitung in mein neues Amt.

Herzlichen Dank Ihnen allen für Ihr Interesse und Wohlwollen im Sinne von psychisch kranken Menschen.

Mirjana Vidakovic, Präsidentin

Jahresrechnung 2022 Appenzeller Hilfsverein für Psychischkranke

Bilanz

Aktiven	31.12.2022	Vorjahr
Flüssige Mittel	325'538	312'343
Wertschriften	1	1
Total Aktiven	325'539	312'344

Passiven	31.12.2022	Vorjahr
Fonds Projekt Kinder psych. kranker Eltern	93'000	93'000
Fondskapital	93'000	93'000
Vereinskapital	219'344	219'857
Jahresergebnis	13'195	-513
Vereinskapital 31.1.	232'539	219'344
Total Passiven	325'539	312'344

Erfolgsrechnung	2022	Vorjahr
Mitgliederbeiträge	3'035	2'575
Kirchgemeinden	5'521	3'420
Politische Gemeinden	1'300	350
Alkoholzehntel	3'000	3'000
Diverse Spenden	5'550	3'770
Total Ertrag	18'406	13'115
Einzelunterstützungen	-2'191	-872
Projekte	-1'427	0
übriger Betriebsaufwand	-1'593	-1'257
Veränderung Fonds	0	-11'500
Total Aufwand	-5'211	-13'629
Ertragsüberschuss (VJ Aufwandsüberschuss)	13'195	-513

**Anhang zur
Jahresrechnung 2022 Appenzeller Hilfsverein für Psychischkranke**

Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Bestimmungen des schweizerischen Rechnungslegungsrechts erstellt.

	31.12.2022	Vorjahr
Zweckgebundenes Fondskapital		
Fonds Projekt Kinder psych.kranker Eltern	93'000.00	93'000.00

Anzahl Mitarbeiter

Der Hilfsverein beschäftigt keine Mitarbeiter

Kollekten und Beiträge von Kirchgemeinden	Fr.
Evang. Kirchgemeinde Schwellbrunn	200
Evang.ref. Kirchgemeinde Herisau	500
Evang.ref. Landeskirchen AR/AI	3'100
Kath. Kirchgemeinde Herisau	750
Kollekten versch. Kirchgemeinden	971
	5'521

Gemeinden und Kantone	Fr.
Gemeinde Hundwil	100
Gemeinde Wald	200
Gemeinde Teufen	1'000
Kanton AI, Alkoholzehntel	3'000
	4'300

Spenden	Fr.
Lions Club Herisau	3'000
Fam. Bosshard-Bischof Herisau	1'000
Relesta AG Zuzwil	500
diverse	1'050
	5'550

Revisionsbericht

zuhanden der Mitgliederversammlung des
Appenzellischen Hilfsvereins für Psychischkranke

Als Rechnungsrevisoren im Sinne von Art. 6 und Art. 9 der Vereinsstatuten haben wir die Jahresrechnung des Appenzellischen Hilfsvereins für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen.

Unsere Prüfung erfolgte nach allgemein anerkannten Grundsätzen, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung auf Basis von Befragungen, Stichproben, analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil unserer Prüfung.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem Gesetz und den Statuten entspricht.

Herisau, 24. März 2023

Die Revisoren:


Meinrad Müller



Othmar Ammann

Beilage: Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang



Appenzellischer Hilfsverein für Psychischkranke

Postfach

9100 Herisau

www.hilfsverein-appenzellerland.ch

Postcheck-Konto 90-7934-7